

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr 2014



NEWSLETTER
DEZEMBER 2013

DAS REGIONALMANAGEMENT BERLIN SCHÖNEWEIDE WÜNSCHT ALLEN LESERINNEN UND LESERS SOWIE ALLEN PARTNERN EIN ZAUBERHAFTES WEIHNACHTSFEST UND BEDANKT SICH FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG UND PRODUKTIVE ZUSAMMENARBEIT IN DEN LETZTEN ZWÖLF MONATEN!



**Berlin
Schöneweide**

Wir schauen auf ein Jahr voller Ereignisse und positiver Entwicklungen zurück.

Im Jahr 2013 hat sich das Regionalmanagement vor allem darauf konzentriert, die Beziehungen zu den Grundstückseigentümern, mit dem Ziel belastbare Planungen und Investitionen anzustoßen, zu vertiefen. Damit ist es gelungen, nun mit allen Eigentümern in einen kontinuierlichen Arbeitsprozess zu gelangen.

Für die Ansiedlung von Unternehmen mussten in Schöneweide zuerst die Voraussetzungen geschaffen werden, das heißt, das Angebot von freien Gewerbeflächen und Immobilien musste analysiert und zusammengestellt werden. Für den überwiegenden Teil der Gebäude und Grundstücke entstanden Steckbriefe, die zusammen mit einer GIS-Datenbank ein nahezu vollständiges Bild zur Verfügbarkeit und Qualität der Flächen liefern und ein unverzichtbares Instrument bei der Ansiedlung sind. Weiterhin engagiert sich das Regionalmanagement für die Vorbereitung der Vermarktung der noch vorhandenen öffentlichen Flächen.

Der Austausch zwischen Wissenschaft und Wirtschaft wurde durch gemeinsame Veranstaltungen mit der HTW Berlin und dem Industriesalon Schöneweide vertieft. Die daraus entstandenen „Schöneweider Salongespräche“ sind nur eine Form des möglichen Austauschs. Darüber hinaus entwickeln wir gemeinsam mit der HTW Berlin und sechs lokalen Unternehmen die „Innovationswerkstatt Schöneweide“.

Der kulturelle Ballungsraum Schöneweide hat sich innerhalb der Hauptstadt mittlerweile einen Namen gemacht. Ausstellungen, offene Ateliers, Konzerte, Performances, Modenschauen und Lesungen ziehen nicht nur zur sommerlichen Großveranstaltung „Kunst am Spreeknie“ Kunst- und Kulturschaffende an. Wir konnten in diesem Jahr vermehrt Flächen und Räume vor allem an produzierende Kreativschaffende vermitteln und damit die kreative Entfaltung des Standorts vorantreiben. Neben der Ansiedlung der Skulpturengießerei Knaak und der Großformatkamera IMAGO in den Rathenauhallen kaufte der Musiker und Fotograf Bryan Adams Hallen des Transformatorenwerkes und plant sie zu einem eigenen Atelier integriert in ein ganzes Atelier- und Kunstzentrum für sich und befreundete Künstler zu verwandeln.

Auch wenn die Erfolge erfreulich sind, bleibt noch viel zu tun! Eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung, die an Traditionen anknüpft, Potentiale erschließt aber vor allem auch - und das ist uns wichtig - zum Standort passt. Unser Ziel bleibt es, Schöneweide zu einem der wichtigen Berliner Technologie- und Kreativräume zu entwickeln, zusammen mit Eigentümern und der öffentlichen Hand hochwertige Gewerbeflächen und Gebäude für Unternehmen zu schaffen und in Zusammenarbeit mit der HTW Berlin eine Innovationswerkstatt für die Kooperation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft aufzubauen.

Mit dem Start einer neuen Internetpräsenz Anfang 2014 werden wir einen Teil zur Informationstransparenz auch für unsere PartnerInnen und LeserInnen weiter ausbauen und freuen uns auf ein erfolgreiches und spannendes Jahr 2014!